

Medienmitteilung

06.02.2025

Axpo baut alpines Pionierprojekt «NalpSolar»

Axpo hat entschieden, die alpine Solaranlage NalpSolar in der Bündner Gemeinde Tujetsch zu realisieren. Das Pionierprojekt auf rund 2'000 Metern über Meer wird vor allem im Winter wichtigen, klimafreundlichen Strom liefern. Das Projekt wird im Rahmen des Solarexpress umgesetzt. Der Ausbau erneuerbarer Energien ist eine zentrale Säule der Strategie von Axpo.

Die Anlage entsteht in der Gemeinde Tujetsch im Kanton Graubünden, in unmittelbarer Nähe des bereits bestehenden Stausees Lai da Nalps, auf rund 2'000 Metern über Meer. Sie wird eine installierte Leistung von rund acht Megawatt haben und knapp elf Gigawattstunden Strom pro Jahr erzeugen – das entspricht dem Stromverbrauch von über 2'000 Haushalten. Die SBB wird den produzierten Solarstrom während 20 Jahren abnehmen. Dieser wird für die Bahnstromversorgung mit erneuerbaren Energien eingesetzt.

Andy Heiz, Leiter des Geschäftsbereichs Produktion und Netze sowie Stellvertretender CEO der Axpo, betont die Bedeutung des Projekts: «Mit dem Projekt NalpSolar bekräftigen wir unser Engagement im Bereich der erneuerbaren Energien auch in der Schweiz. Wir verfolgen mit diesem Projekt das Ziel, die Grenzen der Solarenergie in alpinen Regionen auszuloten und wichtige Erkenntnisse für Solargrossprojekte in den Bergen zu gewinnen. Der Fokus liegt darauf, Lösungen zu entwickeln, die sowohl technologisch als auch langfristig wirtschaftlich tragfähig sind.»

Gemeinde Tujetsch als Pionierin

Die Gemeinde Tujetsch geht erneut voran und setzt ein starkes Zeichen für die Nutzung erneuerbarer Energien in der Region.

Oliver Hugli, Leiter Solar Schweiz bei Axpo, hebt die Bedeutung erneuerbarer Energien für die Region hervor: «Axpo hat eine langjährige Partnerschaft mit der Surselva durch die Wasserkraft – nun setzen wir diese Erfolgsgeschichte mit der Solarenergie fort. Es freut mich, dass wir gemeinsam mit der Gemeinde Tujetsch einen weiteren Meilenstein für die klimafreundliche Energiezukunft setzen.»

Auch Martin Cavegn, Präsident der Gemeinde Tujetsch, unterstreicht die Bedeutung des Projekts für die Region: «Nach unserer Pionierarbeit im Bereich der Wasserkraft sind wir stolz, nun auch mit unserer Gemeinde einen Beitrag zur Entwicklung der

ersten alpinen Solaranlagen in der Schweiz zu leisten. Mit NalpSolar setzen wir erneut ein starkes Zeichen für nachhaltige Energieerzeugung.»

Innovation im Vordergrund

Die Wirtschaftlichkeit des Projekts bleibt herausfordernd. Es ist ein Pionierprojekt, das nicht allein unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten betrachtet wird. Axpo hat sich bewusst entschieden, dieses Projekt als Schritt für die Weiterentwicklung der Solarenergie in der Schweiz zu realisieren. Es bietet Potenzial, wertvolle Erfahrungen zu sammeln und die Technologie weiterzuentwickeln. Diese Lernkurve ist entscheidend, um in Zukunft weitere Projekte effizienter und nachhaltiger umzusetzen. Axpo investiert in solche Projekte, um ihr Engagement für eine nachhaltige und innovative Energiezukunft zu bekräftigen. Der Ausbau der erneuerbaren Energien, sowohl in Europa als auch in der Schweiz, ist dabei eine zentrale Säule der Strategie von Axpo.

Nächste Schritte

Die Bauarbeiten für NalpSolar beginnen, je nach Witterung, im März 2025. 10% der Anlage soll bereits bis Ende 2025 ans Netz angeschlossen werden – eine Vorgabe des Solarexpress. Die restlichen Bauarbeiten werden in den darauffolgenden Sommermonaten etappenweise abgeschlossen.

Über Axpo

Axpo hat die Ambition, mit innovativen Energielösungen eine nachhaltige Zukunft zu ermöglichen. Axpo ist die grösste Schweizer Stromproduzentin und internationale Vorreiterin im Energiehandel und in der Vermarktung von Solar- und Windkraft. Mehr als 7000 Mitarbeitende verbinden Erfahrung und Know-how mit der Leidenschaft für Innovation und der gemeinsamen Suche nach immer besseren Lösungen. Axpo setzt auf innovative Technologien, um die sich stets wandelnden Bedürfnisse ihrer Kunden in über 30 Ländern in Europa, Nordamerika und Asien zu erfüllen.

Erfahren Sie hier [mehr über Strategie und Geschäftsmodell](#) von Axpo.

Weitere Auskünfte

Axpo Holding AG, Corporate Communications
T 0800 44 11 00 (Schweiz), T +41 56 200 41 10 (International)
(Erreichbar von 08.00 Uhr bis 17.30 Uhr)
medien@axpo.com